

HEINRICH HOFFMANN

# Der Struwwelpeter



Nach der Urfassung neu gezeichnet und in Holz geschnitten von

Fritz Kredel

Müller-Rütten & Loening, Potsdam

## Zwerg Nase



Mit farbigen Bildern von Fritz Kredel

Rütten & Loening Verlag - Potsdam

... und gelb  
in Regeln  
wagen mit,  
die Federn  
satt und sein  
aus. Gedam  
er das Hühn  
er gewahnte er  
ßen Tiere halb  
hatte. Er ging  
imhalte, und siehe  
n, von welchen ein  
n. Er öffnete eines  
autlein von ganz be  
temel und Blätter  
ne kleine Blume von  
amt; er betrachtete sin  
nd sie strömte denselben  
ist jene Suppe, die ihm  
re. Aber so stark war der  
ng, immer bestiger niesen  
d erwachte.



Da lag er auf dem Sofa des alten Weibes und blieb  
verwundert umher. „Nein, wie man aber so liebst  
träumen kann!“ sprach er zu sich. „Hätte ich jetzt doch  
schwören wollen, daß ich ein schönes Eichhörnchen, ein  
Kamerad von Märschweinen und anderem Ungeziefer,  
dabei aber ein großer Koch geworden sei. Wie wird die  
Mutter lachen, wenn ich ihr alles erzähle! Aber wird sie  
nicht auch schmunzeln, daß ich in einem freunden Hause  
einschlafte, statt ihr zu helfen auf dem Markt?“ Mit  
diesen Gedanken raffte er sich auf, um hinwegzugehen;  
noch waren seine Glieder vom Schlafe ganz steif, be  
sonders sein Nacken, denn er konnte den Kopf nicht recht

19